

Abwicklung Energiekostenausgleich

Webinar zum Energiekostenausgleich

04.04.2022 – 9:00 Uhr



Herzlich Willkommen zum

Webinar Marktprozesse „Abwicklung des Energiekostenausgleichs“

Wir dürfen Sie bitten, während der Veranstaltung Ihre **Mikrofone stumm** zu schalten.

Haben Sie noch Fragen nach der Veranstaltung? Gerne können Sie uns diese per Mail an info@ebutilities.at zukommen lassen.

Agenda

- 1) Einleitung
- 2) Übersicht über Ablauf
- 3) Konsultation
- 4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:
 - a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation
 - b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant
 - c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung
- 5) Ergänzende Informationen

Agenda

1) Einleitung

2) Übersicht über Ablauf

3) Konsultation

4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:

a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation

b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant

c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung

5) Ergänzende Informationen

Energiekostenausgleichsgesetz 2022

Am 23.3. wurde im Nationalrat das Energiekostenausgleichsgesetz 2022 beschlossen!

In diesem Gesetz sind die Grundlage für die Anspruchsberechtigung und den Ablauf für die Abwicklung des Energiekostenausgleichs von 150 € pro Haushalt geregelt!

Der Beschluss im Bundesrat soll voraussichtlich am 7. April 2022 und die Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt am 11. April 2022 erfolgen.

Der **Start des Gutscheinversandes** und damit der Abwicklungsprozess **sollte mit Ende April starten**.

Energiekostenausgleichsgesetz 2022

Kernpunkte des Energiekostenausgleichsgesetzes 2022:

- **Voraussetzung:** Eine Person, die Zahlungsverpflichtete aus einem Stromlieferungsvertrag für einen Haushalt ist, an dem sie im Zeitraum 15. März 2022 bis 30. Juni 2022 mit Hauptwohnsitz gemeldet ist und die die gesetzlich festgelegte Haushalts- Einkunftsgrenze nicht überschreitet (angelehnt an die ASVG Höchstbeitragsgrundlage)
- **Verfahren und der Ablauf:**
 1. BRZ übernimmt im Auftrag des BMF die Gutscheinerstellung, Druck und Versand sowie die IT-Abwicklung
 2. An jede Adresse in Österreich, die zum 15. März 2022 für eine oder mehrere Personen als Hauptwohnsitz im ZMR ausgewiesen ist, wird ein Gutschein über 150 Euro mit Briefsendung versendet
 3. Die Gutscheine werden von der anspruchsberechtigten Person vervollständigt
 4. Die Retournierung der Gutscheine an den Bund hat bis 31. Oktober 2022 auf elektronischem Weg oder per Post zu erfolgen
 5. BRZ ist ermächtigt einen **Datenabgleich über die Zählpunktdaten via EDA bei den Netzbetreibern** (Zählpunktidentifikation) durchzuführen
 6. Die Voraussetzungen für die Begünstigung werden vom Bund geprüft und **positiv geprüfte Gutscheine dem Stromlieferanten zur Verrechnung im Wege der Stromrechnung übermittelt**
 7. Die Buchhaltungsagentur des Bundes wird beauftragt die **monatliche Verrechnung und Zahlung der durch die Stromlieferanten an das BMF übermittelten e-Rechnungen** durchzuführen

Agenda

1) Einleitung

2) Übersicht über Ablauf

3) Konsultation

4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:

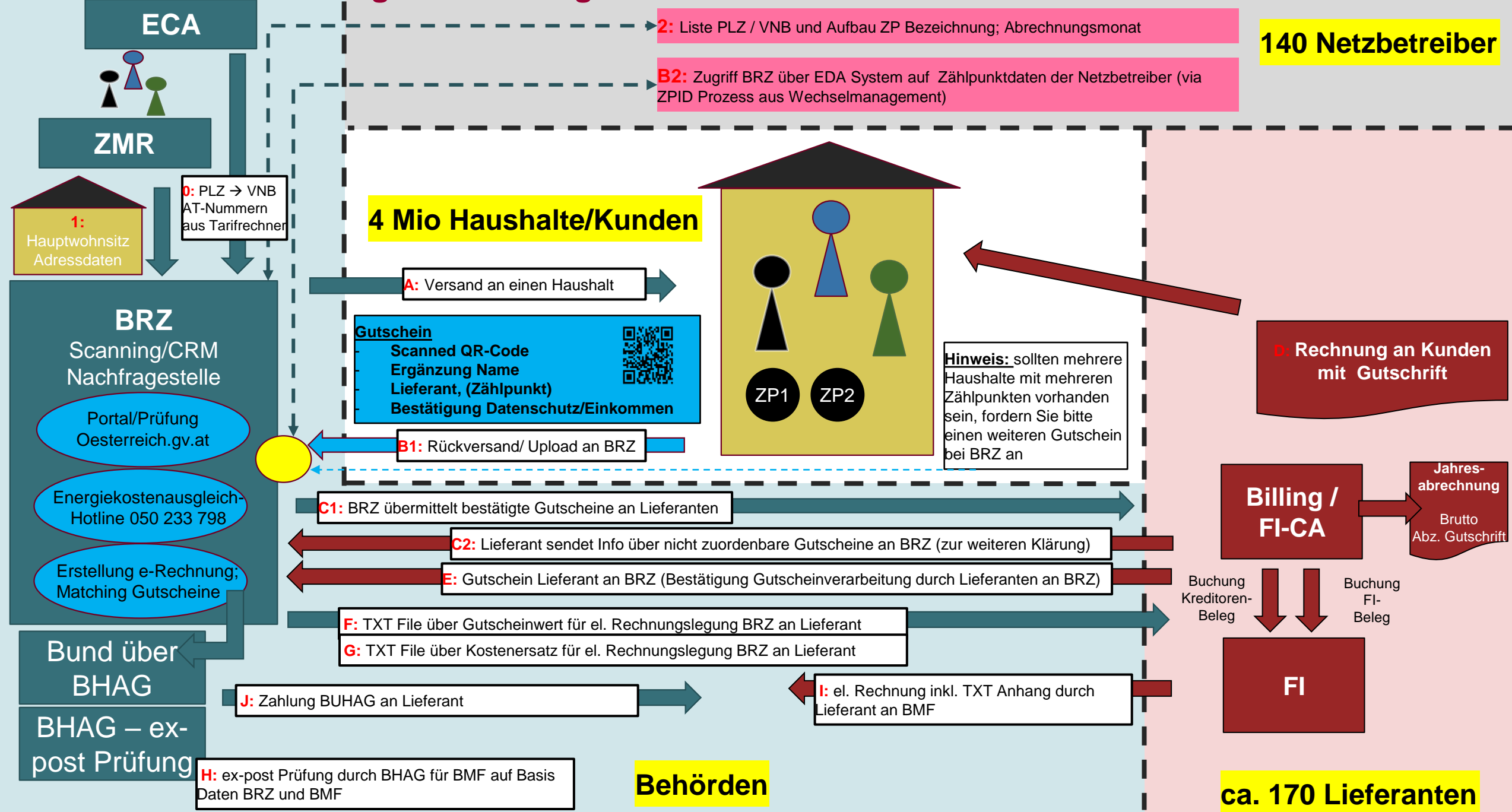
a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation

b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant

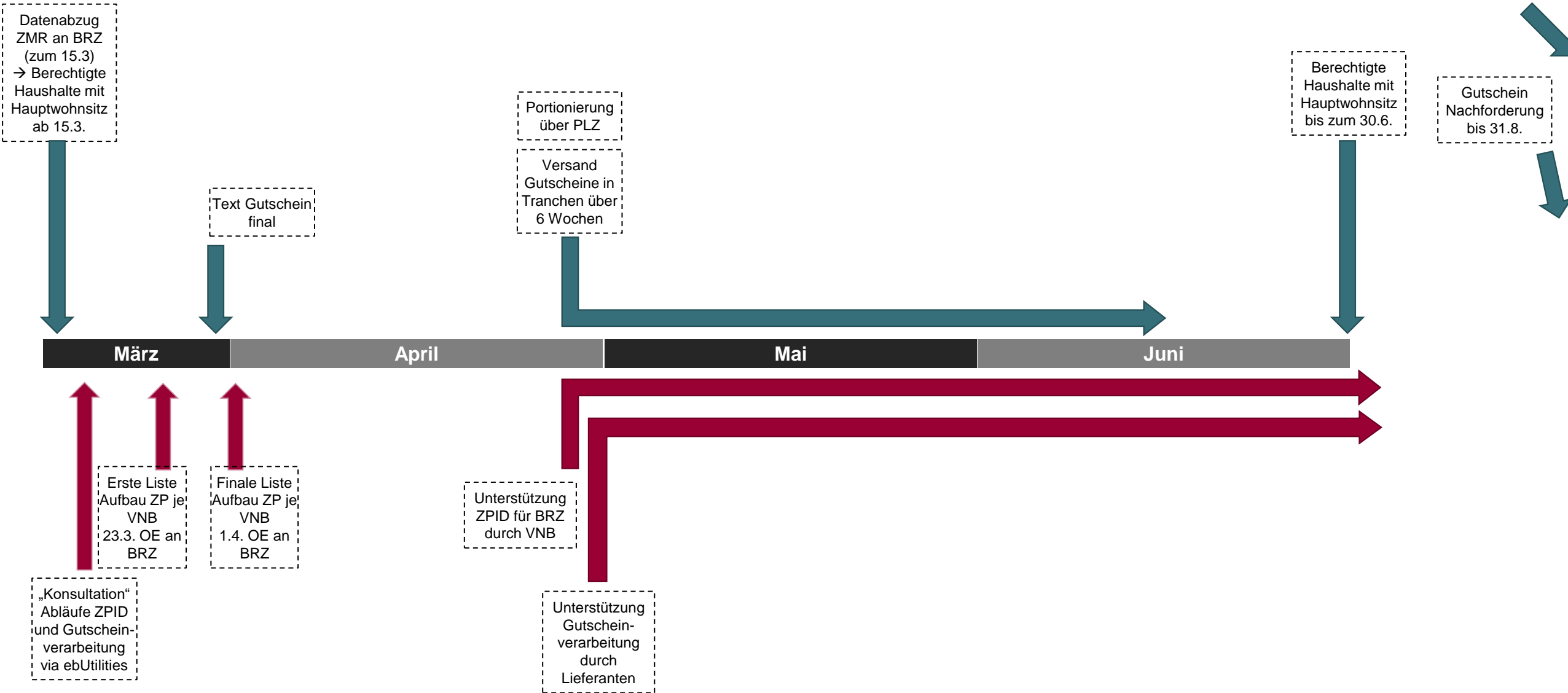
c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung

5) Ergänzende Informationen

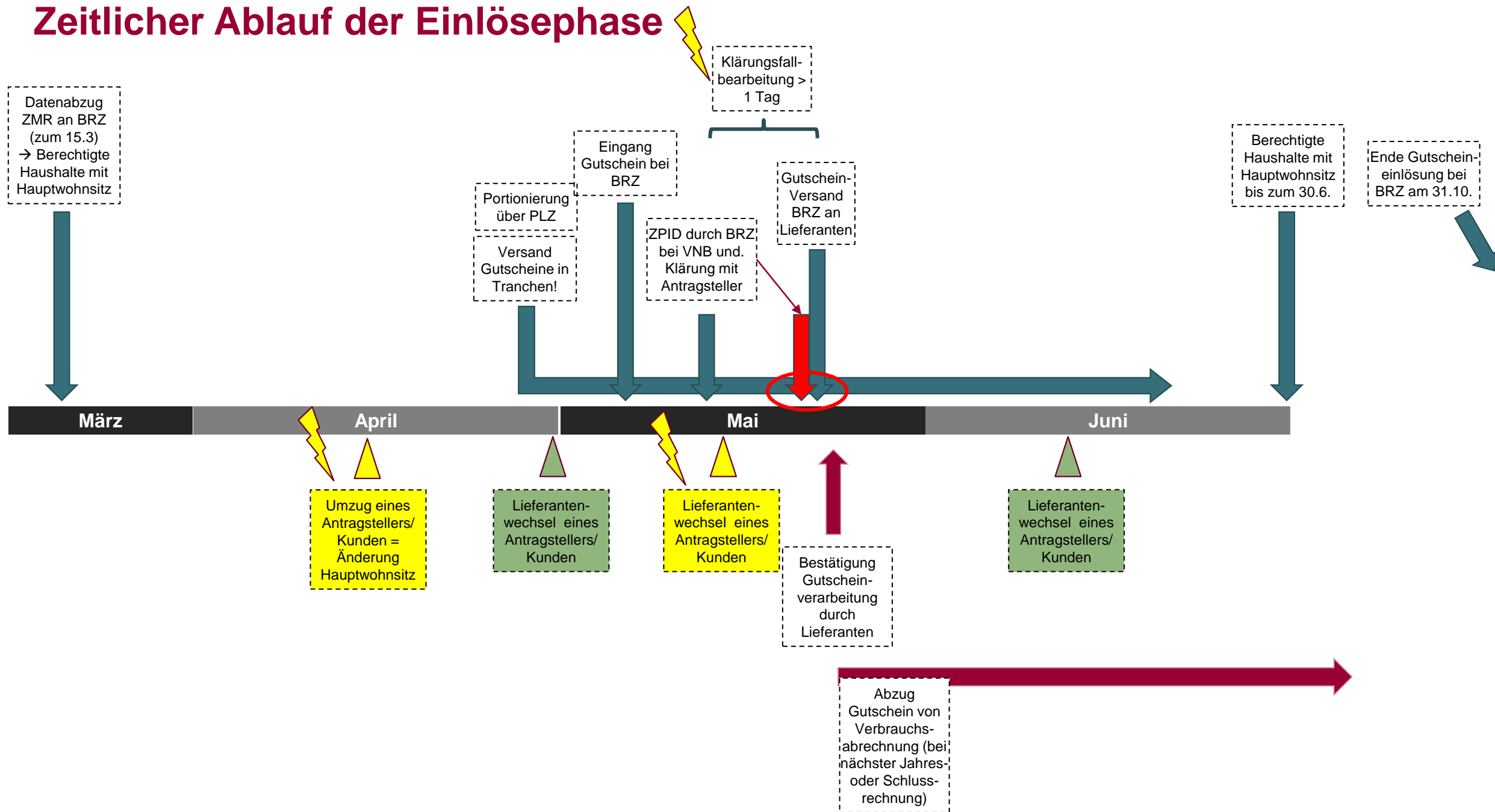
Prozessübersicht - Energiekostenausgleich



Zeitlicher Ablauf Vorbereitungsphase



Zeitlicher Ablauf der Einlösephase

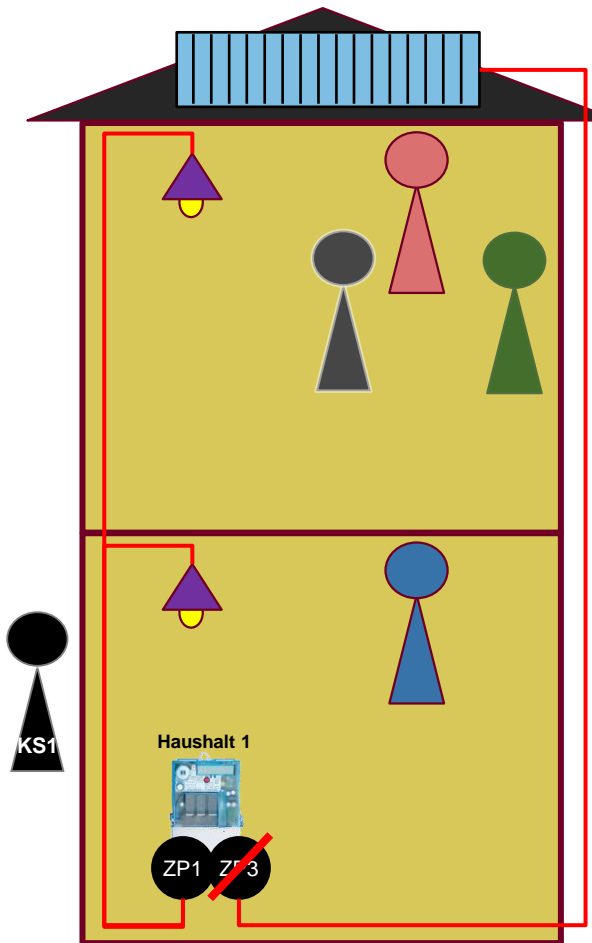
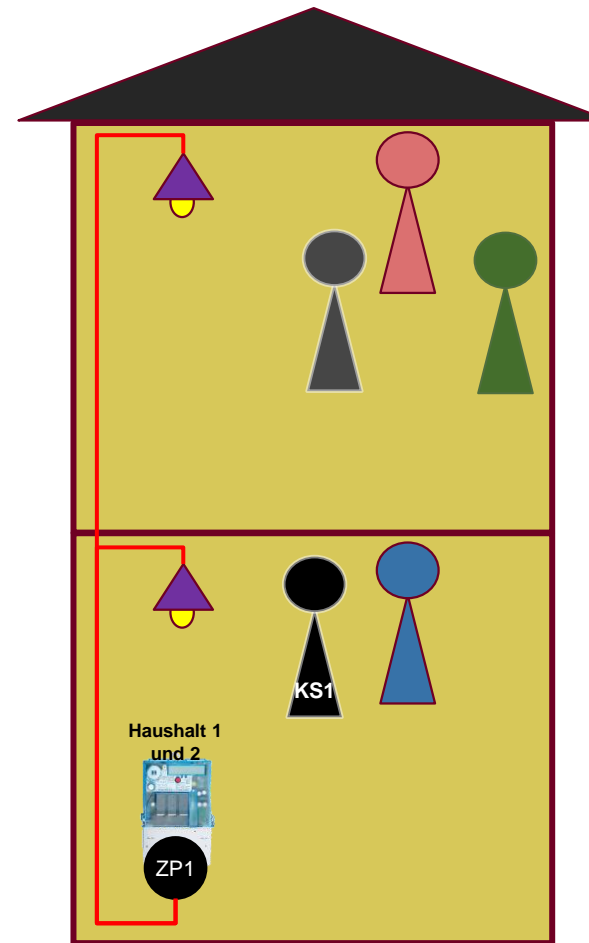
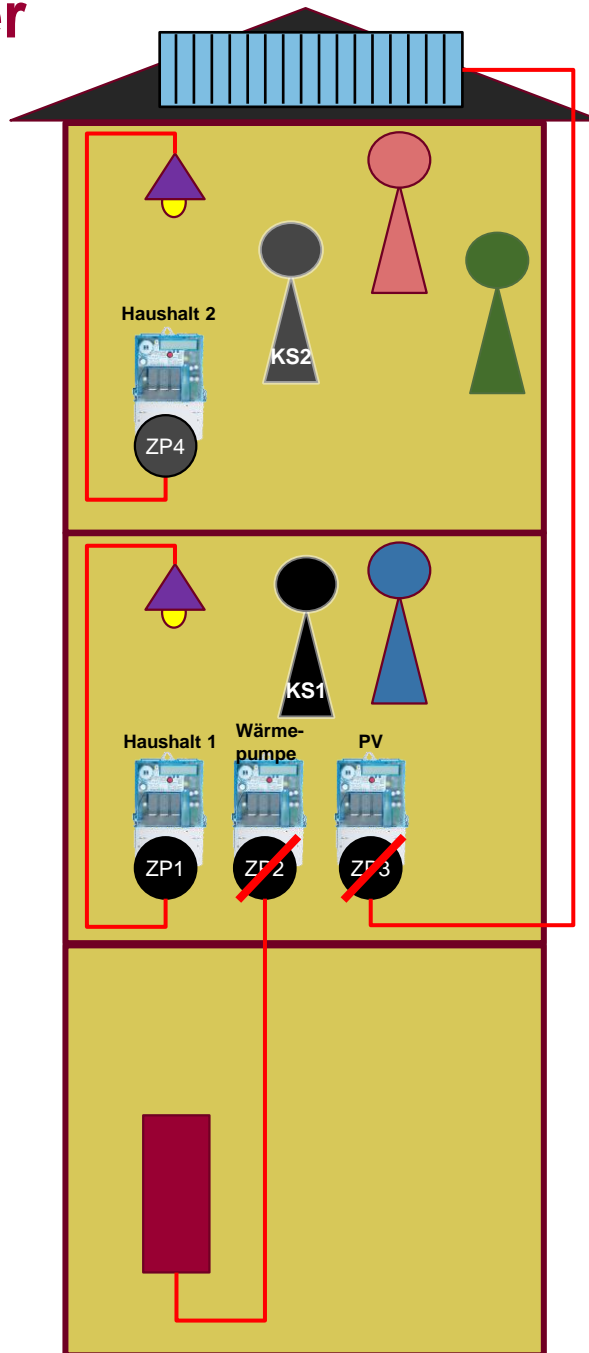
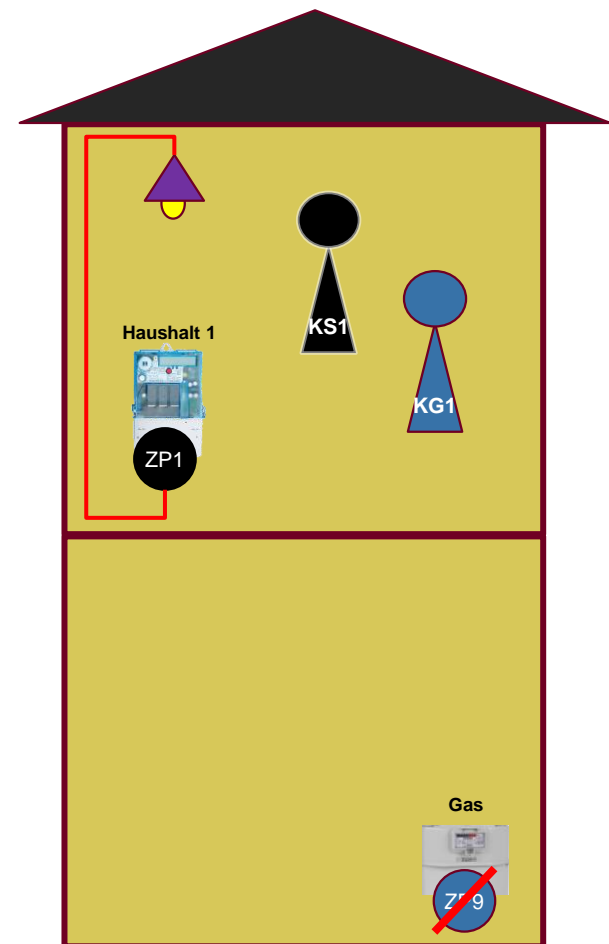


Haushalt -> Zähler

-> Zählpunkt

-> Lieferant

Beispiele

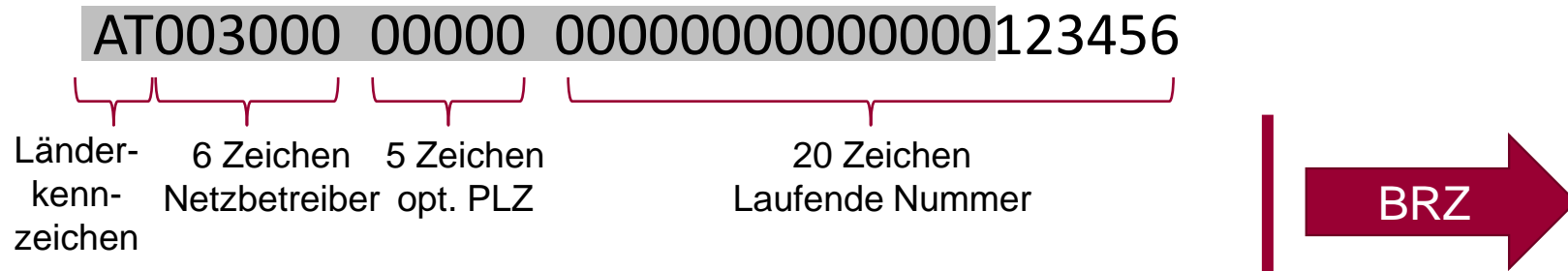


Je Zählpunkt ist ein anderer Lieferant möglich.
Es muss die Zuordnung zu einem Lieferanten gefunden werden, über welchen der Gutschein ausbezahlt wird.
Die Zuordnung erfolgt über den Zählpunkt. Der Lieferant erhält den Zählpunkt mit dem Gutschein und identifiziert zu diesem den Kunden bzw. sein Debitorenkonto (Vertragskonto) und bucht den Gutscheinbetrag dem Konto zu.

Aufbau Zählpunkt / Vorbelegung Gutschein / Tranchenbildung für Versand

Länge 33 Zeichen; Alphanumerisch

Aufbau Zählpunkt:



PLZ	Netzbetreiber AT-Nummer	Abrechnungsmonat	ZP-LK	ZP-NB	ZP-PLZ	ZP-LFD	Tranche-Versand
4725	AT003000	05	AT	003000	00000	000000000000000000	KW 18
4020	AT003000	06					
4020	AT003001	07					

Agenda

- 1) Einleitung
- 2) Übersicht über Ablauf
- 3) Konsultation
- 4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:
 - a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation
 - b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant
 - c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung
- 5) Ergänzende Informationen

Konsultation ebUtilities / Stellungnahme bis 11.4.2022

ebUtilities

ebUtilities Datenbank

Anmelden

Suchen...

- Home
- EDA
- Login
- Konsultationen
- Prozesskategorien
- Prozesse
- Schemata
- Responsecodes
- Musterverträge
- Aktuelle Entwicklungen
- Marktpartner
- Veranstaltungen
- COVID-19
- Glossar
- Ansprechpartner
- Impressum
- Datenschutzvereinbarung

Konsultationen

Um eine Stellungnahme über die Homepage abgeben zu können, ist eine Registrierung notwendig.

Bitte beachten Sie unsere [Dokumentation](#) und [Anleitung](#) zu den Konsultationen und der Registrierung bei ebUtilities.at

Konsultationen, offen für Stellungnahmen

Name	Konsultation Beginn	Stellungnahmen bis	Produktivsetzung
Regelung für das Qualitätsmanagement der SM-Kommunikation	01.03.2022	31.03.2022	03.10.2022
Abwicklung Energiekostenausgleich	24.03.2022	11.04.2022	02.05.2022

Laufende Konsultationen, keine Stellungnahmen mehr möglich

Name	Konsultation Beginn	Stellungnahmen bis	Vorauss. Veröffentlichung	Testphase ab	Produktivsetzung
Konsultationsvorschlag Verordnung zum NC HVDC	01.02.2022	14.03.2022	01.07.2023	-	-

Abgeschlossene Konsultationen

Betroffene Prozesse

XX_EKG_ID (00.90) Energiegutschein Zählpunktidentifikation

Prozess	XX_EKG_ID
Version	00.90
Bezeichnung	Energiegutschein Zählpunktidentifikation
Gültig von	02.05.2022

Stellungnahmen

XX_EKG_TXT (00.90) Gutscheinwertübermittlung

Prozess	XX_EKG_TXT
Version	00.90
Bezeichnung	Gutscheinwertübermittlung
Gültig von	02.05.2022

Stellungnahmen

XX_EKG_CV (00.90) Energiekostengutschein an Lieferant

Prozess	XX_EKG_CV
Version	00.90
Bezeichnung	Energiekostengutschein an Lieferant
Gültig von	02.05.2022

<https://www.ebutilities.at/utilities/konsultationen/detail.php?ConsultationID=38>

Konsultation ebUtilities

- **Nach welchen Prinzipien wurden die Prozesse ausgewählt/definiert:**

Mit dieser Konsultation werden die mit dem Bundesrechenzentrum (BRZ) und dem Bundesministerium für Finanzen (BMF) abgestimmten Prozesse für den notwendigen Datenaustausch umgesetzt. Es wurde darauf geachtet, dass möglichst Prozesse als Grundlage verwendet werden, welche bereits in den IT-Systemen der Netzbetreiber und Lieferanten zur Anwendung kommen. Die IT technischen Abänderungen wurden möglichst geringgehalten, um eine Umsetzung in der kurzen Frist überhaupt erst ermöglichen zu können.

- **Self Storage Nutzer:**

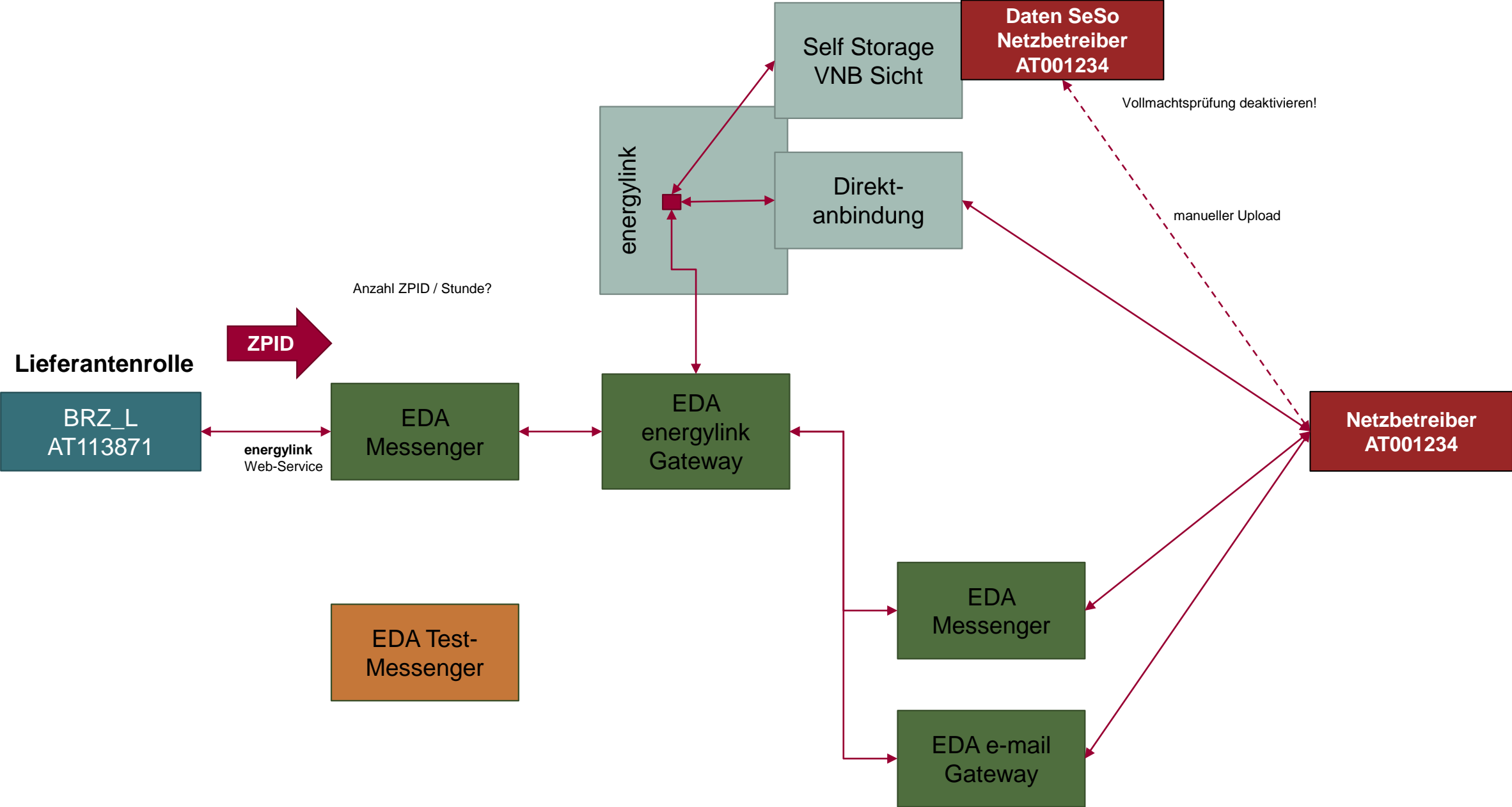
Die Umsetzung des Energiekostenausgleichs erfolgt auf Basis bereits angewendete Marktprozesse. Dadurch wird auch der Datenaustausch via Self Storage gewährleistet. Für die Abwicklung der entsprechende Prozesse können Netzbetreiber und Lieferanten den Self Storage weiter nutzen. Die Nutzer werden dazu zeitnahe eine gesonderte Info vom Help Desk des Self Storage erhalten.

Agenda

- 1) Einleitung
- 2) Übersicht über Ablauf
- 3) Konsultation
- 4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:
 - a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation
 - b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant
 - c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung
- 5) Ergänzende Informationen

Datenaustausch (vereinfacht)

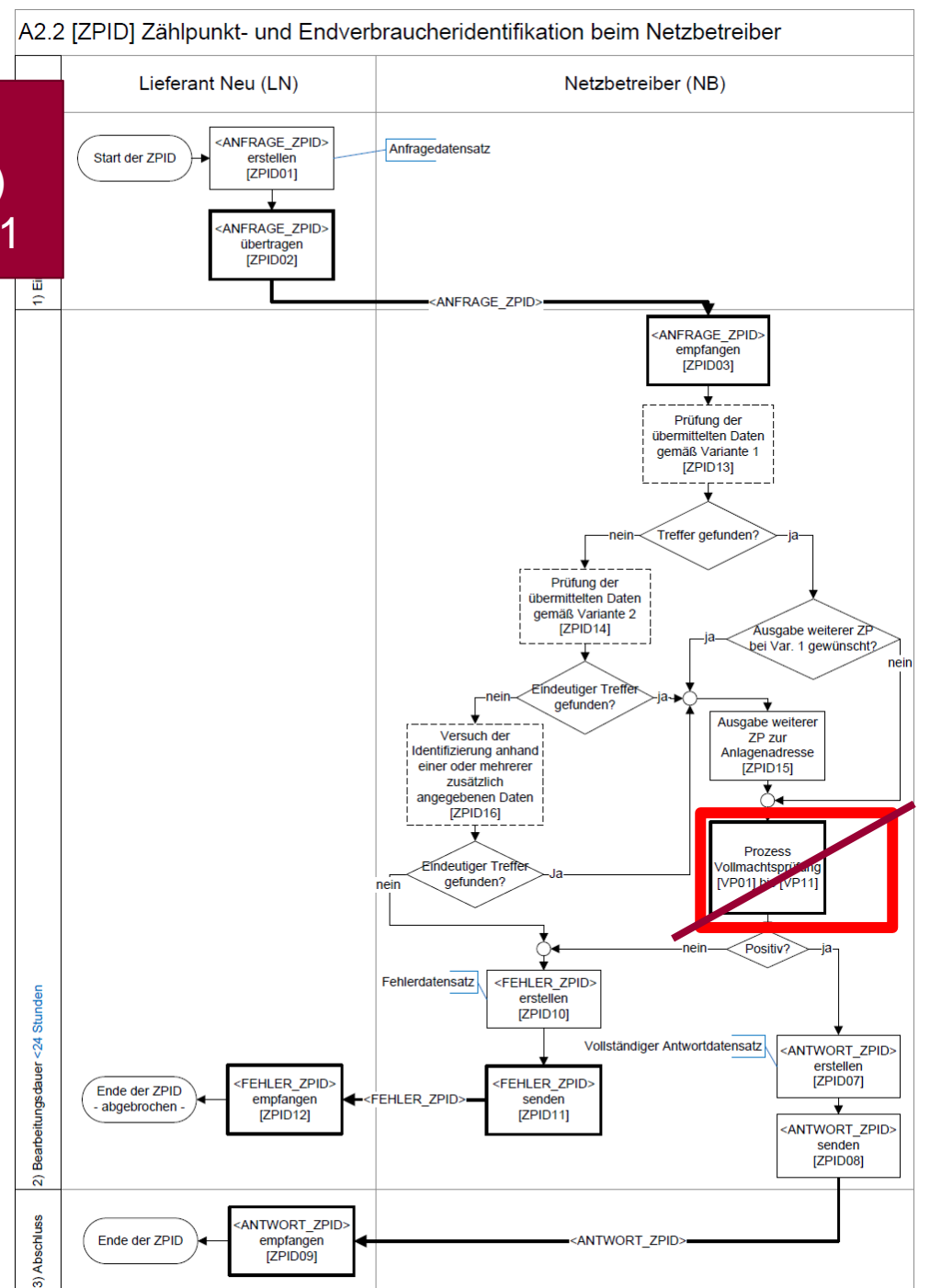
B2: Zugriff BRZ über EDA System auf Zählpunktdaten der Netzbetreiber (via ZPID Prozess aus Wechselmanagement)



Daten – Zählpunktidentifikation (ZPID) Prozess

**B2: Zugriff BRZ über EDA System auf Zählpunkt-
daten der Netzbetreiber** (via ZPID Prozess aus Wechselmanagement)

Sender
(BRZ_L)
AT113871



Daten – Zählpunktidentifikation (ZPID)

Header

B2: Zugriff BRZ über EDA System auf Zählpunktdateien der Netzbetreiber (via ZPID Prozess aus Wechselmanagement)

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Kardinalität
MarketParticipantData	E	Martteilnehmerdaten				1..1
<i>SchemaVersion</i>	A		<i>Schemaversion</i>			1..1
<i>DocumentMode</i>	A		<i>Produktiv-/Testkennzeichen</i>			1..1
Sector	E		Sparte			1..1
LogicalSender	E		Logischer Sender			1..1
LogicalReceiver	E		Logischer Empfänger			1..1
InstallationId	E		Anlagen-Identifikationsnummer			1..1
ConversationId	E		Prozessnummer			1..1
MessageData	E	Nachrichtendaten				1..1
<i>MessageId</i>	A		<i>Nachrichtenummer</i>			1..1
MessageCode	E		Nachricht			1..1
Timestamp	E		Erstelldatum			1..1
CasesData	E	Fälle				1..1
<i>NumberOfCases</i>	A		<i>Fallanzahl</i>			1..1
Caseld	E		Fall-Identifikationsnummer			1..1000
RoutingHeaderData	E	Routing Daten				1..1
<i>Duplicate</i>	A		<i>Kennzeichen Duplikat</i>			1..1
TechnicalSender	E		Technischer Sender			1..1
TechnicalReceiver	E		Technischer Empfänger			1..1
EnergyLinkId	E		Energylink Transaction ID			0..1
DocumentCreationDateTime	E		Sendedatum an ENERGYlink			1..1
DocumentReceiveDateTime	E		Empfangsdatum ENERGYlink			0..1
MarketParticipantData	E	Martteilnehmerdaten				1..1
<i>SchemaVersion</i>	A		<i>Schemaversion</i>			1..1
<i>DocumentMode</i>	A		<i>Produktiv-/Testkennzeichen</i>			1..1
Sector	E		Sparte			1..1
LogicalSender	E		Logischer Sender			1..1
LogicalReceiver	E		Logischer Empfänger			1..1
InstallationId	E		Anlagen-Identifikationsnummer			1..1
ConversationId	E		Prozessnummer			1..1
MessageData	E	Nachrichtendaten				1..1
<i>MessageId</i>	A		<i>Nachrichtenummer</i>			1..1
MessageCode	E		Nachricht			1..1
Timestamp	E		Erstellungsdatum des Dokuments			1..1
CasesData	E	Fälledaten				1..1
<i>NumberOfCases</i>	A		<i>Fallanzahl</i>			1..1
Caseld	E		Fall-Identifikationsnummer			1..1000

Sender
(BRZ_L)
AT113871

Daten – Zählpunktidentifikation (ZPID)

Data - Anfrage

B2: Zugriff BRZ über EDA System auf Zählpunktdateien der Netzbetreiber (via ZPID Prozess aus Wechselmanagement)

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Kardinalität
ProcessData	E	ProzessDaten				1..1
ContractPartnerData	E		Kundendaten			0..1
<i>ContractPartnerNumber</i>	A			<i>Kundennummer</i>		<i>0..1</i>
Name1	E			Name 1 / Nachname; Firmenname Teil I		1..1
Name2	E			Name 2 / Vorname; optional Firmenname Teil II		0..1
CompanyRegistrationNumber	E			Firmenbuchnummer		0..1
VATNumber	E			Ust ID		0..1
DateOfBirth	E			Geburtsdatum		0..1
EmailAddress	E			E-Mail Adresse des Kunden		0..1
PhoneNumber	E			Telefonnummer des Kunden		0..1
DeliveryAddressData	E		Anlagenadresse			0..1
PostalCode	E			PLZ		1..1
City	E			Ort		0..1
Street	E			Straßenbezeichnung		0..1
StreetNo	E			Hausnummer		0..1
Staircase	E			Stiege		0..1
Floor	E			Stock		0..1
DoorNumber	E			Türnummer		0..1
AdditionalAddress	E			Adresszusatz		0..1
MeteringPointData	E		ZP-Daten			1..1
<i>Caseld</i>	A			<i>Fall-Identifikationsnummer</i>		<i>1..1</i>
<i>MeteringPointId</i>	A			<i>ZP-Bezeichnung</i>		<i>0..1</i>
DeviceData	E			Zähler		0..1
<i>DeviceNumber</i>	A				<i>Zählernummer</i>	<i>1..1</i>
DeviceType	E				Zählertyp	0..1
POAData	E		Vollmachtsdaten			1..1
<i>POANumber</i>	A				<i>Vollmacht-ID</i>	<i>1..1</i>
ProcessControlData	E		Prozesssteuerungsdaten			1..1
RequestForManualSearch	E				Manuelle Suche gewünscht	1..1
AddressSelectionData	E			Adressselektionsdaten		1..1
<i>AllMeteringPointsToPremise</i>	A				<i>Selektion aller ZPs zur Anlagenadresse</i>	<i>1..1</i>
EnergyDirectionSelection	E				Selektion der Energierichtung zur Anlagenadresse	1..1
AdditionalData	E		Zusätzliche Daten			0..1000
<i>Name</i>	A			<i>Name</i>		<i>1..1</i>
Value	E			Wert		1..1

Daten – Zählpunktidentifikation (ZPID)

Data - Antwort

B2: Zugriff BRZ über EDA System auf Zählpunktdateien der Netzbetreiber (via ZPID Prozess aus Wechselmanagement)

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Kardinalität
ProcessData	E	ProzessDaten				1..1
StatusCodeData	E		Statuskodendaten			1..1
StatusCodeGroup	A				Kodegruppe	1..1
StatusCode	E				Kode	1..9999
ContractPartnerData	E		Kundendaten			1..1
ContractPartnerNumber	A				Kundennummer	0..1
Name1	E				Name 1 / Nachname; Firmenname Teil I	1..1
Name2	E				Name 2 / Vorname; optional Firmenname Teil II	0..1
CompanyRegistrationNumber	E				Firmenbuchnummer	0..1
VATNumber	E				Ust ID	0..1
DateOfBirth	E				Geburtsdatum	0..1
EmailAddress	E				E-Mail Adresse des Kunden	0..1
PhoneNumber	E				Telefonnummer des Kunden	0..1
DeliveryAddressData	E		Anlagenadresse			1..1
PostalCode	E				PLZ	1..1
City	E				Ort	1..1
Street	E				Straßenbezeichnung	1..1
StreetNo	E				Hausnummer	1..1
Staircase	E				Stiege	0..1
Floor	E				Stock	0..1
DoorNumber	E				Türnummer	0..1
AdditionalAddress	E				Adresszusatz	0..1
MeteringPointId	E				ZP-Bezeichnung	1..1000
MeteringPointData	E		ZP-Daten			1..1000
Caseld	A				Fall-Identifikationsnummer	1..1
MeteringPointId	A				ZP-Bezeichnung	1..1
EnergyDirection	E				Energierichtung (Erzeuger/Verbraucher)	1..1
TypeOfGeneration	E				Voll-/Überschusseinspeiser	1..1
LoadProfileType	E				Lastprofiltyp (inkl. Temperaturzone bei Gas)	1..1
DeviceData	E				Zähler	1..1000
DeviceNumber	A				Zählernummer	1..1
DeviceType	E				Zählertyp	1..1
SupplierContractData	E				Vertragsdaten	1..1
ContractNumber	A				Vertragsnummer	0..1
EnergyCommunity	E				Kennzeichen Energiegemeinschaft	1..1
CurrentSupplier	E				Aktueller Lieferant	1..1
AdditionalData	E		Zusätzliche Daten			0..1000
Name	A				Name	1..1
Value	E				Wert	1..1

BRZ wird nur ZP mit EnergyDirection „Consumption“ betrachten!

Abrechnungsmonat optional!

Daten – Zählpunktidentifikation (ZPID)

Data – Fehlermeldungen FEHLER_ZPID

B2: Zugriff BRZ über EDA System auf Zählpunktdateien der Netzbetreiber (via ZPID Prozess aus Wechselmanagement)

Gelb hinterlegt = Änderungen für April 2022

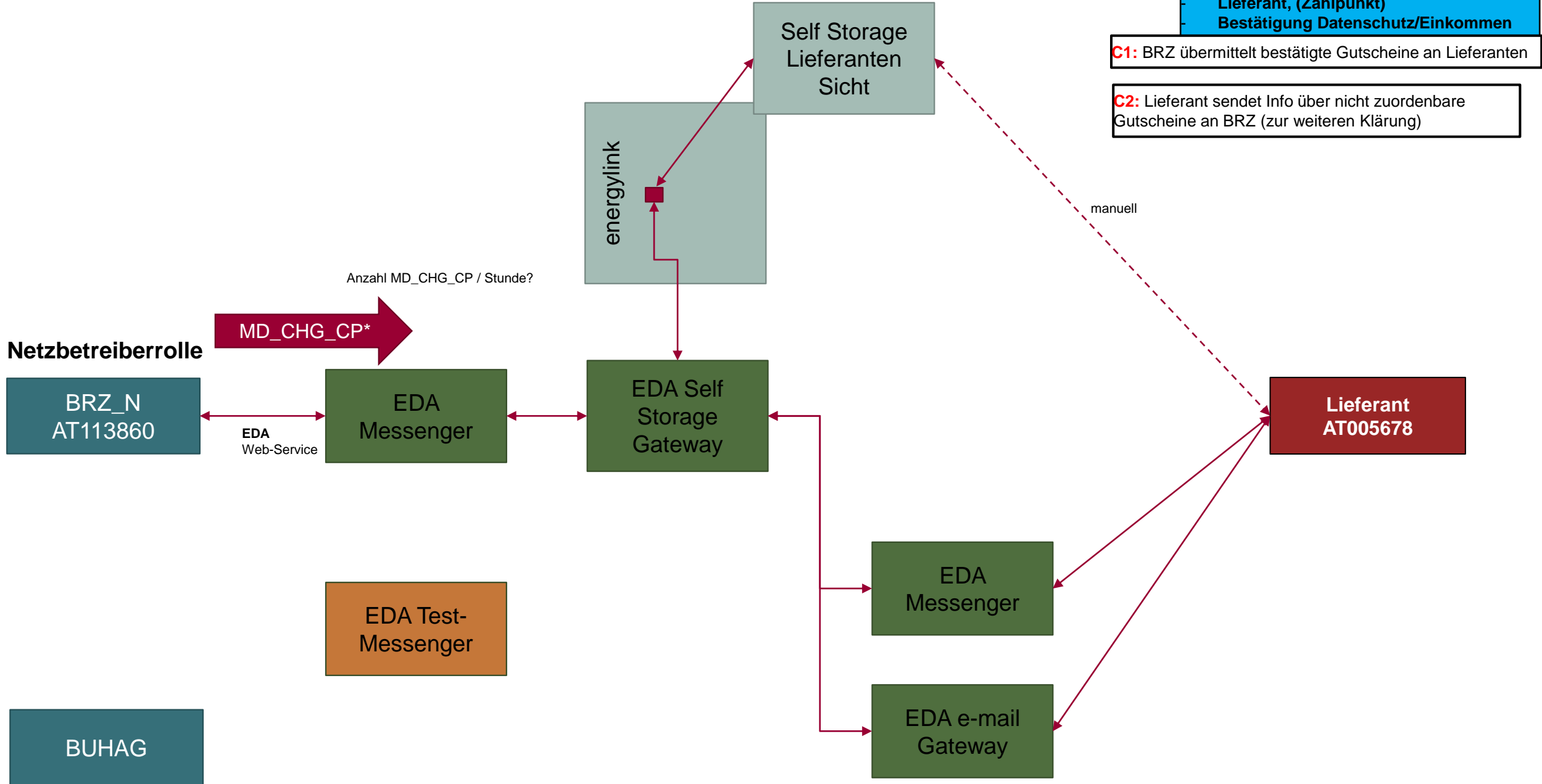
Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Info- / Fehlerdatei / Satz
Sector	E		Sparte		1..1
LogicalSender	E		Logischer Sender		1..1
LogicalReceiver	E		Logischer Empfänger		1..1
InstallationId	E		Anlagen-Identifikationsnummer		1..1
ConversationId	E		Prozessnummer		1..1
MessageData	E	Nachrichtendaten			1..1
<i>MessageId</i>	A		<i>Nachrichtenummer</i>		1..1
MessageCode	E		Nachricht		1..1
Timestamp	E		Erstellungsdatum des Dokuments		1..1
ReferenceConversationId	E		Identifikationsnummer Referenzprozess		
ReferenceMessageId	E		Nachrichtenummer der Referenznachricht		
CasesData	E	Fälledaten			1..1
<i>NumberOfCases</i>	A		<i>Fallanzahl</i>		1..1
CaseId	E		Fall-Identifikationsnummer		1..1
ProcessData	E	Prozessdaten			
ResponseCodeData	E		Antwortkodedaten		1..1
<i>ResponseCodeGroup</i>	A		<i>Kodegruppe</i>		1..1
ResponseCode	E		Kode		1..150
StatusCodeData	E		Statuskodedaten		1..1
<i>StatusCodeGroup</i>	A		<i>Kodegruppe</i>		1..1
StatusCode	E		Kode		1..9999
AdditionalData	E		Zusätzliche Daten		0..1000
<i>Name</i>	A		<i>Name</i>		1..1
Value	E		Wert		1..1

Prozessschritt	messageCode	responseCodeGroup	Definition	Hinweise zur Markierung:	ZPID11
				Gelb hinterlegt = Änderungen für April 2022	FEHLER_ZPID
					FEHLER_ZPID
					Notification.xsd
5			Datei kann nicht geöffnet werden	Korrupte Datei wird bei der automatisierten Prüfung innerhalb der Vollmachtsübermittlung erkannt. Das PDF bzw. MS-CONS kann nicht geöffnet werden.	x
6			Verfahren ist ungültig	Sofern der Vollmachtverfahrenscode nicht in der technischen Dokumentation enthalten ist.	x
8			Endverbraucher nicht eindeutig identifiziert	Der Code wird in folgenden Fällen angewendet: a) Prüfung der Mindestangaben (Name1, Straße, Hausnummer sowie PLZ oder Ort) sowie der ggf. zusätzlich angegebenen Daten ergibt mehr als 5 Treffer (Trefferanzahl >5). b) Prüfung der Mindestangaben (Name1, Straße, Hausnummer sowie PLZ oder Ort) sowie der ggf. zusätzlich angegebenen Daten ergibt 2 bis 5 Treffer und Parameter „Manuelle Suche gewünscht? = Nein“.	x
9			Endverbraucher nicht identifiziert	Prüfung der Mindestangaben (Name1, Straße, Hausnummer sowie PLZ oder Ort) ergibt keine Übereinstimmung mit den beim NB vorliegenden Daten (Trefferanzahl = 0)	x
10			Falsches Dateiformat	Das File ist kein zulässiges Format laut Spezifikation	x
11			Falsches Netzgebiet	Zählpunkt befindet sich nicht im Netzgebiet des Netzbetreibers; Prüfung auf die Kennung des	x
41			Vollmacht fehlt	es gibt keine Vollmacht zur gesendeten POA-ID innerhalb des Prozesses	x
42			Vollmacht nicht rechtsgültig	Prüfung der Vollmacht nicht erfolgreich, da Vollmacht nicht unterschrieben oder falscher Vertragspartner	x
43			Zeit zur Prüfung der Vollmacht nicht ausreichend	Sofern die Übermittlung der Vollmacht nicht bis 4 Stunden vor Ablauf der Prozessfrist erfolgt, hat der Empfänger bzw. Prüfer der Vollmacht die Möglichkeit den Prozess abzuberechnen.	x
56			Zählpunkt nicht gefunden	Zählpunkt findet keinen Treffer in den Stammdaten und alle weiteren Prüfungen scheitern ebenfalls.	x
57			Zählpunkt nicht versorgt	Kein gültiger Vertrag zu dem Zählpunkt; bei Lieferanten noch im System aber nicht mehr versorgt (kann kurz nach Abmeldung oder Wechsel	x
59			Zulässige Größe überschritten	wenn Größe des Dokuments überschritten wird (zB 5MB bei Vollmacht)	x
80			Zählpunkt passt nicht zu Lieferanten Sparte	Prüfung, ob gefundener ZP zur Sparte des anfragenden Lieferanten passt (Strom LF darf keinen Gas ZP zurückgeliefert bekommen)	x

Agenda

- 1) Einleitung
- 2) Übersicht über Ablauf
- 3) Konsultation
- 4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:
 - a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation
 - b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant
 - c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung
- 5) Ergänzende Informationen

Datenaustausch (vereinfacht)



Daten – Gutschein BRZ an Lieferant

Schema MasterData; Prozess MD_CHG_CP;
 Prozessschritt MD_CHG_CP_S_3;

Prozess

Gutschein

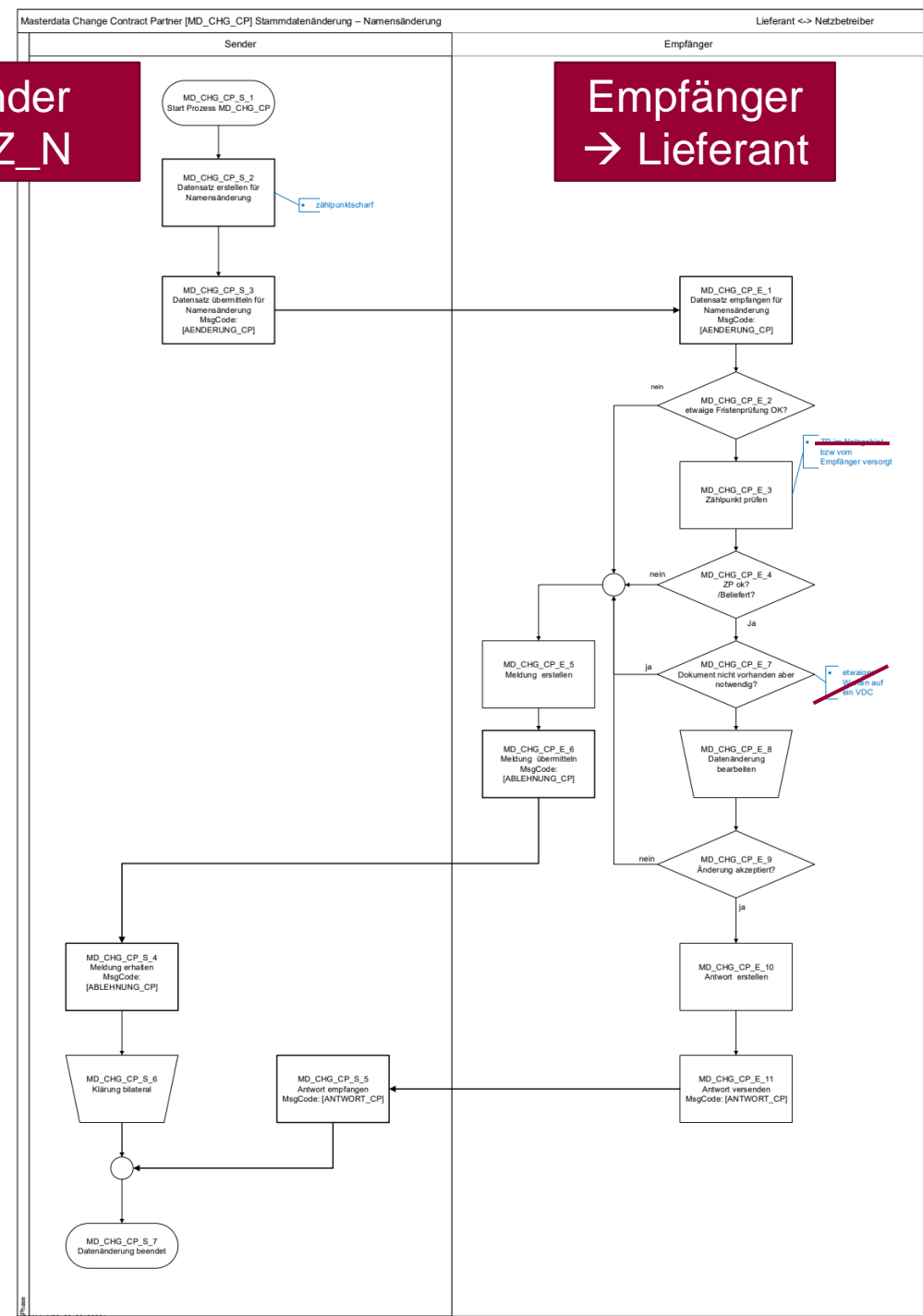
Scanned QR-Code
 Ergänzung Name
 Lieferant, (Zählpunkt)
 Bestätigung Datenschutz/Einkommen



C1: BRZ übermittelt bestätigte Gutscheine an Lieferanten

Sender
BRZ_N

Empfänger
→ Lieferant




Daten – Gutschein BRZ an Lieferant

Schema MasterData; Prozess MD_CHG_CP;

Prozessschritt MD_CHG_CP_S_3; MessageCode AENDERUNG_CP

Gutschein	
-	Scanned QR-Code
-	Ergänzung Name
-	Lieferant, (Zählpunkt)
-	Bestätigung Datenschutz/Einkommen



C1: BRZ übermittelt bestätigte Gutscheine an Lieferanten

Header

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Ebene5	Master Data
							Kard ▾
MarketParticipantDirectory	E	Marktteilnehmerdaten					1..1
SchemaVersion	A		Schemaversion				1..1
DocumentMode	A		Produktiv-/Testkennzeichen				1..1
Duplicate	A		Kennzeichen Duplikat				1..1
RoutingHeader	E	Routing Header					1..1
Sender	E		Sender				1..1
AddressType	A			Adresstyp			1..1
MessageAddress	E			Adresse des Senders			1..1
Receiver	E		Empfänger				1..1
AddressType	A			Adresstyp			1..1
MessageAddress	E			Adresse des Senders			1..1
DocumentCreationDateTime	E			Erstellungsdatum des Dokuments			1..1
Sector	E		Sparte				1..1
MessageCode	E		Nachricht				1..1

Sender = AT113860 (BRZ_N)


Empfänger = AT-Nummer des Lieferanten

Daten – Gutschein BRZ an Lieferant

Schema MasterData; Prozess MD_CHG_CP;

Prozessschritt MD_CHG_CP_S_3; MessageCode AENDERUNG_CP

Gutschein	
-	Scanned QR-Code
-	Ergänzung Name
-	Lieferant, (Zählpunkt)
-	Bestätigung Datenschutz/Einkommen



C1: BRZ übermittelt bestätigte Gutscheine an Lieferanten

Data

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Ebene5	Master Data
							Kard ▾
ProcessDirectory	E	ProzessDaten					1..1
MessageId	E		Nachrichtenummer				1..1
ConversationId	E		Prozessnummer				1..1
ProcessDate	E		Prozessdatum				1..1
ProcessTime	E		Prozesszeitpunkt				1..1
MeteringPoint	E		ZP-Bezeichnung				1..1
ContractPartner	E	Kundendaten					0..1
ContractPartnerNumber	E		Kundennummer				0..1
Salutation	E		Anrede				0..1
Name1	E		Name 1 / Nachname; Firmenname Teil I				1..1
Name2	E		Name 2 / Vorname; optional Firmenname Teil II				0..1
Name3	E		Name 3 / optional Firmenname Teil II				0..1
Name4	E		Name 4 / optional Firmenname Teil II				0..1
EmailCustomer	E		Mailadresse des Kunden				0..1
DateOfBirth	E		Geburtsdatum				0..1
DateOfDeath	E		Sterbedatum				0..1
CompanyRegistryNo	E		Firmenbuchnummer				0..1
VATNumber	E		Ust ID				0..1
DeliveryAddress	E	Anlagenadresse					0..1
ZIP	E		PLZ				1..1
City	E		Ort				1..1
Street	E		Straßenbezeichnung				1..1
StreetNo	E		Hausnummer				1..1
Staircase	E		Stiege				0..1
Floor	E		Stock				0..1
DoorNumber	E		Türnummer				0..1
DeliveryAddressData	E		Adresszusatz				0..1
AdditionalData	E	Zusätzliche Daten					0..n
Name	A		Name				1..1
VerificationDocument	E	Nachweis-Dokument					0..1
DOCNumber	E		Dokument-ID				1..1

Für Gutschein:

Muss Daten

Optionale Daten

Kundenname bei Netzbetreiber kann unterschiedlich zu Kundenname bei Lieferant sein!

Keine Prüfung dr. den Lieferant

ConversationID = Gutscheinnummer + Lfd Nr.
ProcessDate = Datum ZPID

Zusatztext:

- Gutschein Energiekostenausgleich
- Gutscheinnummer

Ablehnung – Lieferant an BRZ

Schema CPNotification; Prozess MD_CHG_CP; Prozessschritt MD_CHG_CP_E_6; MessageCode ABLEHNUNG_CP

C2: Lieferant sendet Info über nicht zuordenbare Gutscheine an BRZ (zur weiteren Klärung)

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Ebene5	CPNotification	
							Kard.	
MarketParticipantDirectory	E	Marktteilnehmerdaten						1..1
SchemaVersion	A		Schemaversion				1..1	
DocumentMode	A		Produktiv-/Testkennzeichen				1..1	
Duplicate	A		Kennzeichen Duplikat				1..1	
RoutingHeader	E	Routing Header						1..1
Sender	E		Sender				1..1	
AddressType	A			Adresstyp			1..1	
MessageAddress	E			Adresse des Senders			1..1	
Receiver	E		Empfänger				1..1	
AddressType	A			Adresstyp			1..1	
MessageAddress	E			Adresse des Senders			1..1	
DocumentCreationDateTime	E			Erstellungsdatum des Dokuments			1..1	
Sector	E		Sparte				1..1	
MessageCode	E		Nachricht				1..1	
ProcessDirectory	E	ProzessDaten						1..1
MessageId	E		Nachrichtenummer				1..1	
ConversationId	E		Prozessnummer				1..1	
ProcessDate	E		Prozessdatum					
ProcessTime	E		Prozesszeitpunkt					
MeteringPoint	E		ZP-Bezeichnung					
ResponseData	E	Fehlermeldungsdaten						1..1
OriginalMessageID	E			Original Nachrichtenummer			1..1	
ResponseCode	E			Code			1..n	
AdditionalData	E	Zusätzliche Daten						
Name	A			Name				

Prüfungen im Eingang

Bei Eingang des Datensatzes wird vom Lieferanten folgendes geprüft und ggfls mit ABLEHNUNG_CP und dem jeweiligen Code geantwortet:

Nachrichtendaten ok (Mussfelder gefüllt, ...) NEIN - 73 Nachrichtendaten fehlen
 Gibt es den Zählpunkt im System? NEIN - 56 Zählpunkt nicht gefunden
 Ist der Zählpunkt zum Zeitpunkt der ZPID beliefert? NEIN - 57 Zählpunkt nicht versorgt
 Gutscheinummer bereits verbucht? JA - 71 Nachweisdokument fehlt
 (=Gutscheinummer bereits verbucht)
 für diesen ZP zum gleichen Vertrag bereits ein Gutschein verbucht? JA - 74 Nachweisdokument nicht akzeptiert (=zum Vertrag bereits ein Gutschein verrechnet)

Ist der Zählpunkt zum ZPID-Datum beliefert, danach aber ausgezogen, wird geprüft, ob bereits eine Schlussrechnung gelegt wurde.
 Wenn nein, dann wird der Gutschein am Endkundenkonto verbucht.
 Wenn ja, kann dem Endkundenkonto der Gutschein nicht mehr gutgeschrieben werden. Daher - 57 Zählpunkt nicht versorgt.

ABLEHNUNG_CP - Ablehnung der Änderungsmeldung

Code	Bezeichnung
55	Zählpunkt nicht dem Lieferanten zugeordnet
56	Zählpunkt nicht gefunden
57	Zählpunkt nicht versorgt
71	Nachweisdokument fehlt
72	Keine DA - AN/ABM notwendig
73	Nachrichtendaten fehlen
74	Nachweisdokument nicht akzeptiert

Antwort – Lieferant an BRZ

Schema CPNotification; Prozess MD_CHG_CP;
 Prozessschritt MD_CHG_CP_E_11; MessageCode ANTWORT_CP

C2: Lieferant sendet Info über nicht zuordenbare
 Gutscheine an BRZ (zur weiteren Klärung)

Name XML Element / Attribut	A/E	Ebene1	Ebene2	Ebene3	Ebene4	Ebene5	CPNotification	
							Kard.	
MarketParticipantDirectory	E	Marktteilnehmerdaten						1..1
SchemaVersion	A		Schemaversion				1..1	
DocumentMode	A		Produktiv-/Testkennzeichen				1..1	
Duplicate	A		Kennzeichen Duplikat				1..1	
RoutingHeader	E		Routing Header				1..1	
Sender	E		Sender				1..1	
AddressType	A			Adresstyp			1..1	
MessageAddress	E			Adresse des Senders			1..1	
Receiver	E		Empfänger				1..1	
AddressType	A			Adresstyp			1..1	
MessageAddress	E			Adresse des Senders			1..1	
DocumentCreationDateTime	E			Erstellungsdatum des Dokuments			1..1	
Sector	E		Sparte				1..1	
MessageCode	E		Nachricht				1..1	
ProcessDirectory	E	ProzessDaten						1..1
MessageId	E		Nachrichtennummer				1..1	
ConversationId	E		Prozessnummer				1..1	
ProcessDate	E		Prozessdatum					
ProcessTime	E		Prozesszeitpunkt					
MeteringPoint	E		ZP-Bezeichnung					
ResponseData	E	Fehlermeldungsdaten						1..1
OriginalMessageID	E		Original Nachrichtennummer				1..1	
ResponseCode	E		Code				1..n	
AdditionalData	E	Zusätzliche Daten						
Name	A		Name					

Verbuchung Gutschein am Endkundenkonto

Wurden die o.a. Prüfungen positiv durchgeführt, wird am Endkundenkonto der Energiekostengutschein analog einer „Zahlung durch Dritten“ (steuerfrei) verbucht.

Wurde die Buchung erfolgreich durchgeführt, wird ANTWORT_CP mit 70 (Änderung/Anforderung akzeptiert) an BRZ übermittelt.

ANTWORT_CP - Antwort auf die Änderungsmeldung

Code	Bezeichnung
------	-------------

70	Änderung/Anforderung akzeptiert
----	---------------------------------

Verbuchung Gutschein am Endkundenkonto

Wurden die o.a. Prüfungen positiv durchgeführt, wird am Endkundenkonto der Energiekostengutschein analog einer „Zahlung durch Dritten“ (steuerfrei) verbucht.

Wurde die Buchung erfolgreich durchgeführt, wird ANTWORT_CP mit 70 (Änderung/Anforderung akzeptiert) an BRZ übermittelt (*siehe auch vorige Folie*).

Ein einlangender Gutschein soll sofort zahlungswirksam gebucht werden, stellt aber keine Änderung bzw. Ausgleich der bestehenden Teilzahlungsvorschreibungen dar. In die entsprechenden Mahnprozesse soll der Gutschein jedoch einfließen und den jeweiligen Mahnsaldo beeinflussen um eine allfällige VZ-Setzung trotz positiven Gesamtsaldos zu verhindern.

Eine Auszahlung dieses Betrages ist nicht vorgesehen.

Der Energiekostengutschein wird nur durch eine Rechnung (Turnusrechnung, Schlussrechnung) verrechnet. In der Rechnung wird diese Gutschrift nach den Forderungen aus Verbrauch als **"Energiekostengutschein"** angeführt und reduziert den Rechnungsbetrag.

Nach der Rechnungslegung werden die beim jeweiligen Lieferanten üblichen Prozesse angewendet.

Agenda

- 1) Einleitung
- 2) Übersicht über Ablauf
- 3) Konsultation
- 4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:
 - a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation
 - b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant
 - c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung
- 5) Ergänzende Informationen

Abwicklung Gutscheinersatz

Format: TXT-File
Übermittlungsintervall: monatlich je Stromlieferant (bis zum 7. des Folgemonats)
Datenübermittlung: wird von BRZ, BHAG noch geklärt

Struktur Ersatz Gutscheinwert:

HEADER	Abrechnungsmonat [<i>MM.YYYY</i>] - Anzahl Gutscheine [<i>ANZAHL</i>] - Summe Gutscheine [<i>SUMME</i>]
ZEILE 1 von n	[<i>GUTSCHEINNUMMER</i>]
ZEILE 2 von n	[<i>GUTSCHEINNUMMER</i>]
ZEILE 3 von n	[<i>GUTSCHEINNUMMER</i>]
ZEILE 4 von n	[<i>GUTSCHEINNUMMER</i>]

Beispiel:

BEISPIEL	Abrechnungsmonat <i>05.2022</i> - Anzahl Gutscheine <i>4</i> - Summe Gutscheine <i>600,00</i>
BEISPIEL	<i>G1042022A001</i>
BEISPIEL	<i>G1042022A103</i>
BEISPIEL	<i>G1042022A021</i>
BEISPIEL	<i>G1042022A309</i>

Abwicklung Kostenersatz

Format: TXT-File
Übermittlungsintervall: monatlich je Stromlieferant (bis zum 7. des Folgemonats)
Datenübermittlung: wird von BRZ, BHAG noch geklärt

Struktur Kostenersatz:

HEADER	Abrechnungsmonat [MM.YYYY] - Summe Kostenersatz;[SUMME]
ZEILE 1 FIX	Betrag einmalige Pauschale;[BETRAG]
ZEILE 2 FIX	Betrag Tranche 1 je 2,50 ([ANZAHL] Gutscheine);[BETRAG]
ZEILE 3 FIX	Betrag Tranche 1 je 1,50 ([ANZAHL] Gutscheine);[BETRAG]

Beispiel 05/2022:

BEISPIEL	Abrechnungsmonat 05.2022 - Summe Kostenersatz;10010,00
BEISPIEL	Betrag einmalige Pauschale;10000,00
BEISPIEL	Betrag Tranche 1 je 2,50 (4 Gutscheine);10,00
BEISPIEL	Betrag Tranche 2 je 1,50 (0 Gutscheine);0

Beispiel 06/2022:

BEISPIEL	Abrechnungsmonat 06.2022 - Summe Kostenersatz;25140,00
BEISPIEL	Betrag einmalige Pauschale;0
BEISPIEL	Betrag Tranche 1 je 2,50 (9996 Gutscheine);24990,00
BEISPIEL	Betrag Tranche 2 je 1,50 (100 Gutscheine);150,00

El. Rechnung an BMF via USP

! el. Rechnung inkl. TXT Anhang durch Lieferant an BMF

Die Elektronische Rechnung muss bis spätestens zum 15. eines Monats via USP inkl. der Anhänge (TXT Files zu Ersatz Gutscheinwert und Kostenersatz als Beilage) an das BMF gelegt werden.

Es erfolgen durch BMF bzw. BHAG noch Infos zu:

- Auftragsreferenz
- Lieferantenummer

Auf <https://www.erechnung.gv.at/erb/home> sind weitere Informationen zur eRechnung zu finden.

Unter https://test.erechnung.gv.at/erb/invoice_form ist es auch möglich testweise eine eRechnung zu legen.

2. Rechnungsdaten

Felder mit * sind Pflichtfelder

Alle Hilfetexte ein-/ausblenden

Auftragsreferenz*

Die Auftragsreferenz des Rechnungsempfängers

Geben Sie hier die Auftragsreferenz des Rechnungsempfängers ein - für Rechnungsempfänger des Bundes oder für andere Rechnungsempfänger.

Lieferantenummer*

Ihre Lieferantenummer

Geben Sie hier Ihre Lieferantenummer/Kreditorennummer/Geschäftspartner-Nummer ein (siehe Bestellformular Feld 'Ihre Lieferantenummer') - für Rechnungsempfänger des Bundes oder für andere Rechnungsempfänger.

Rechnungsnummer*

Ihre Rechnungsnummer

Geben Sie hier Ihre Rechnungsnummer ein.

Rechnungsdatum*

18.03.2022

Datumsformat 'TT.MM.JJJJ'. Hinweis: die Zahlungsfrist beginnt mit dem Datum der Übermittlung der Rechnung zu laufen, und nicht mit dem Rechnungsdatum.

Währung*

Euro (€)

Agenda

- 1) Einleitung
- 2) Übersicht über Ablauf
- 3) Konsultation
- 4) Durch Konsultation erfasste Prozesse:
 - a) XX_EKG_ID (00.90) – Energiegutschein Zählpunktidentifikation
 - b) XX_EKG_CV (00.90) – Energiekostengutschein an Lieferant
 - c) XX_EKG_TXT (00.90) – Gutscheinwertübermittlung
- 5) Konsultation
- 6) Ergänzende Informationen

Ergänzende Informationen

- **FAQs – in Ausarbeitung**

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass Begünstigte ihre Anfragen zum Energiekostenausgleich an die Energiekostenausgleich-Hotline stellen. Es werden jedoch auch Anfragen bei den Netzbetreibern und auch bei den Lieferanten durch deren Kunden erfolgen. Um die Auskünfte in den verschiedenen Stellen nach dem Ablauf orientiert und vor allem gleichlautend durchführen zu können, werden aktuell FAQs mit dem BMF erarbeitet. Diese werden – sobald verfügbar – auch auf der Branchenhomepage www.ebUtilities.at veröffentlicht.

- **Marktpartnerdaten Lieferanten – Ansprechpartner bitte auf www.ebutilities.at ergänzen**

Für Lieferanten: Wir ersuchen Sie in den Marktpartnerdaten zu Ihrer Lieferantenkennung mindestens einen Ansprechpartner für die Funktion „**Energiekostenausgleich 2nd Level**“ (Ansprechpartner für fachliche Fragen zum Energiekostenausgleich, welche die Energiekostenausgleich-Hotline nicht lösen kann; Bsp.: Detailfragen zur Rechnungslegung) und mindestens einen Ansprechpartner für die Funktion „**Energiekostenausgleich TXT-Übermittlung**“ (hier geht es um den Ansprechpartner für die Rechnungslegung an das BMF) bekanntzugeben. Falls Sie auf ebUtilities noch nicht als Marktpartner registriert sind, bitten wir Sie dies nachzuholen:

<https://www.ebutilities.at/utilities/marktpartner/registration/index.php>

Webinar Marktprozesse „Abwicklung des Energiekostenausgleichs“

Haben Sie noch Fragen nach der Veranstaltung? Gerne können Sie uns diese per Mail an info@ebutilities.at zukommen lassen.